

NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

Kurz + Knapp

Stadtbücherei

Die Stadtbücherei zieht um. Letztmalig sind die Räume in der Lutherstraße 10 am 13. November für Ausleihe und Rückgabe geöffnet. Nicht alle Medien ziehen mit in die neue Bibliothek um, deshalb veranstaltet die Stadtbücherei am Donnerstag, 19. November, 13 bis 19 Uhr, einen großen Bücherflohmarkt in den alten Räumen der Stadtbücherei, Lutherstraße 10, Neunkirchen. Der Erlös des Flohmarktes wird in neue Medien für die neue Bibliothek investiert. Das Team der Stadtbücherei freut sich auf Ihren Besuch.

Die neue Stadtbibliothek in der Marienstraße 2a öffnet mit einem Tag der offenen Tür am 12. Dezember, 13 bis 18 Uhr.

Am 15. Dezember nimmt die neue Stadtbibliothek ihren regulären Dienst im neuen Gebäude auf.

Saunanacht

Am Samstag, 21. November, findet im Neunkircher Kombibad „Die Lakai“ von 19 bis 1 Uhr eine griechische Saunanacht mit einem herbstlichen Aufgussprogramm statt. Für das leibliche Wohl sorgt das Team der Firma Finetime.

Katasteramt

Die Außenstelle des Landesamtes für Vermessung, Geoinformation und Landentwicklung im Rathaus Neunkirchen befindet sich im Anbau Oberer Markt, Eingang über Bürgerbüro. Die Büros sind montags und donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 16 Uhr geöffnet.

Verkaufsoffen

Am Sonntag, 29. November, lockt die Neunkircher Innenstadt wieder mit dem ersten verkaufsoffenen Sonntag der Vorweihnachtszeit. Rund 150 Geschäfte öffnen von 13 bis 18 Uhr ihre Pforten zum gemütlichen Weihnachtsbummel und machen Neunkirchen so zur Shopping-Metropole der Region. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter www.neunkirchen.de

Geselliges Tanzen

Die langjährige Tanzanleiterin Micheline Bernd bietet jeden Donnerstag von 16.30 bis 18 Uhr im KOMMzentrum, Kleiststraße 30b in Neunkirchen, einen offenen, geselligen Tanznachmittag an. Für den kostenlosen Kurs sind keine Kenntnisse und kein Tanzpartner erforderlich. Anmeldungen für den Kurs beim Stadtteilbüro Neunkirchen, Tel. (06821) 919232

Zukunft gesichert

Verkauf des Städtischen Klinikums

Gemeinsame Pressemitteilung der Fraktionen des Stadtrates der Kreisstadt Neunkirchen: Verantwortungsvolle Verkaufentscheidung aller Fraktionen des Stadtrates

Der Stadtrat der Kreisstadt Neunkirchen hat in seiner Sitzung am 13. November 2015 über die Zukunft des Städtischen Klinikums entschieden.

Mit großer Mehrheit aus allen Fraktionen hat der Rat jetzt Oberbürgermeister Jürgen Fried beauftragt, die entsprechenden Verträge zum Verkauf von Anteilen der Stadt an der Städtisches Klinikum Neunkirchen gGmbH an die Stiftung kreuznacher diakonie abzuschließen. Gemäß dem verbindlichen Angebot erwirbt die Stiftung 94,9 % der Anteile.

Über den Kaufpreis haben die Vertragsparteien Stillschweigen vereinbart. Der designierte Käufer sichert zu, in den nächsten zehn Jahren 25 Millionen Euro in Gebäude und Ausstattung des Klinikums zu investieren. Für die Belegschaft ist wichtig, dass die Tarifverträge beibehalten werden und der neue Träger in der Ruhegehalts- und Zusatzversorgungskasse RZVK des Saarlandes verbleibt. Auch sind betriebsbedingte Beendigungskündigungen bis mindestens 2017 ausgeschlossen. 5,1 % der Anteile sollen zudem vorerst bei der Stadt verbleiben.

Mit dieser Entscheidung ist das Bieterverfahren nun offiziell abgeschlossen.

Der Stadtrat und die Stadtverwaltung stehen mit dieser Entscheidung eindeutig zum Klinikum und haben im Sinne der Verantwortung für das Klinikum, die Mitarbeiter und die Stadt insgesamt gehandelt. Die Fraktionsvorsitzenden Willi Schwender (SPD), Karl Albert (CDU), Manfred Schmidt (Die Linke), Siegfried Schmidt (Fraktionsgemeinschaft Die Grünen/FDP) sowie Steven Latterner (Piraten) erläutern, dass sie sich die Entscheidung für den Verkauf nicht leicht gemacht haben.

Diese Entscheidung für den Verkauf sichert Arbeitsplätze und den leistungsstarken Gesundheitsstandort Neunkirchen.

Zudem hätte bei einem Nichtverkauf die Möglichkeit einer Insolvenz

des Klinikums im Frühjahr 2016 bestanden. (Dann hätte die Stadt voraussichtlich einen Ausgleichsbetrag von über 66 Mio. Euro an die RZVK des Saarlandes leisten müssen).

Bei einem Nichtverkauf wäre es zudem unvermeidbar gewesen, dass die Kreisstadt Neunkirchen Haushaltssanierungskommune geworden wäre.

Eine solche Entwicklung hätte erhebliche Auswirkungen auf die Einnahmen- und Ausgabensituation der Stadt und deren Tochtergesellschaften und damit auf die gesamte Stadtentwicklung.

Extreme Kürzungen bei den Investitionen in die Infrastruktur, bei den Förderungen im Bereich der Vereine, der sozialen Verbände, des Sports und der Kultur wären unvermeidbar gewesen.

Wäre das Klinikum bei der Stadt verblieben, hätte dies zwingend zu schnellen großen Einsparungen und erheblichen Personalkürzungen führen müssen.

Dagegen kann jetzt mit dem Verkauf die Zukunftsfähigkeit des leistungsstarken Hauses mit seinem engagierten Personal gesichert werden. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten und der allgemeinen schwierigen Lage der meisten Krankenhäuser ging es bei der Entscheidung auch darum, einen nachhaltigen Weg für die gesundheitliche Absicherung der Bürgerinnen und Bürger zu gehen.

Die Verantwortlichen von Rat und Verwaltung standen während des gesamten Verfahrens in einem ständigen Kontakt zum Betriebsrat des Klinikums und ver.di.

In der letzten Ratssitzung Anfang November haben die Mitarbeiter des Städtischen Klinikums allen Stadtratsmitgliedern ein eigenes Konzept vorgelegt und erläutert. Die dort dargestellten Ergebnisverbesserungen beruhen auf Annahmen und sind nicht nachhaltig plausibilisiert. Insbesondere die Liquiditätsbetrachtung, Lösungsvorschläge bei einer Insolvenzgefahr und die künftigen Investitionsbedarfe waren nicht enthalten.

Mit der Verkaufsentscheidung steht der Rat über Parteigrenzen hinweg zum Städtischen Klinikum mit seinen Mitarbeitern und sichert damit die Zukunft des Gesundheitsstandortes Neunkirchen.

In Memoriam

Bundeskanzler a.D. Helmut Schmidt

Mit einer Schweigeminute haben die Mitglieder des Stadtrates der Verwaltung dem verstorbenen Bundeskanzler a.D. Helmut Schmidt gedacht. In seiner kurzen Ansprache ehrte ihn Oberbürgermeister Jürgen Fried als großen Staatsmann, Europäer und Vorbild für alle politisch Handelnden.

Helmut Schmidt besuchte für seine Partei 1975 und 1980 Neunkirchen, nie jedoch offiziell als Bundeskanzler. Aus der 2008 erschienenen Festschrift „100 Jahre SPD Neunkirchen“ stammt das Bild mit dem damaligen Oberbürgermeister Peter Neuber und weiteren Kommunalpolitikern.



Foto: G. Sahner



Wir

sind tief erschüttert von den Ereignissen in Paris. Diese Terrorakte richteten sich gegen Freiheit und Demokratie.

Umso wichtiger ist es, gerade jetzt standhaft für unsere westlichen Werte einzutreten. Unsere Gedanken, Gefühle und Solidarität

sind

bei den Menschen in Frankreich. Wir sind besonders betroffen, weil auch viele persönliche Freundschaften, durch unsere Städtepartnerschaften mit Mantes-la-Ville und Enchenberg entstanden sind.

Dieser Terror in

Paris

ist die Ursache und nicht die Folge dessen, dass viele Flüchtlinge zu uns kommen. Flüchtlinge sind Opfer und keine Täter. Bei aller Trauer und aller Wut dürfen wir uns unsere Werte der Demokratie und der Toleranz nicht nehmen lassen.

Jürgen Fried

Jürgen Fried



Foto: Stadt Neunkirchen

Eintrag ins Goldene Buch

Der Jazzmusiker Klaus Doldinger trug sich ins Goldene Buch der Kreisstadt Neunkirchen ein. Dieser hatte den Juryvorsitz des diesjährigen Günter Rohrbach Filmpreises. Als Komponist von Filmmusik, z.B. der Tatort-Titelmelodie oder der Musik zu „Das Boot“, zeichnete Doldinger die Komponisten des Filmes „Der Staat gegen Fritz Bauer“ aus. Als Highlight der Gala unterstützte er August Zirner und das Spardosen-Terzett musikalisch. Das nächste Wiedersehen mit Klaus Doldinger ist schon terminiert: Am 3. Oktober 2016 wird er mit seiner Formation Passport wieder in der Gebläsehalle zu erleben sein.

7 Geschäfte, 7 Konzerte

SAITENstraße geht in 4. Runde

Am verkaufsoffenen Sonntag, 29. November, findet zum vierten Mal die Konzertreihe SAITENstraße in der Neunkircher City statt.

Das gemeinsame Projekt von Citymanagement, Stadtteilbüro und der lokalen Geschäftswelt bringt Musikkultur an originelle Lokalitäten.

In diesem Jahr werden insgesamt sieben Geschäfte zum exklusiven Schauplatz erlesener Musikdarbietungen. Ob mitreißender Latin beim Orthopädie-Techniker, rockige Gitarrenklänge im Blumengeschäft oder italienisches Flair in

der Mode-Boutique - alles ist möglich! Die Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, sich ihre ganz persönliche Route auszuwählen, damit gleich mehrere Konzerte in einer Reihe nacheinander genossen werden können. Der Eintritt ist frei. Die intime Atmosphäre in den ausgewählten Geschäften, macht die Veranstaltung zu etwas ganz Besonderem.

Nähere Infos zu den Bands, Terminen und Spielorten unter: www.neunkirchen.de/saitenstrasse.html

Vortrag

Was tun bei Schimmel und nassen Wänden? Wie kann man ihn vermeiden und was sind die Ursachen? Dies beleuchtet ein Vortrag, den die Partner des Klima Projekts Neunkirchen in Kooperation mit der Verbraucherzentrale am Dienstag, 24. November, 17.30 Uhr, im Sitzungszimmer 1, Rathaus, anbieten. Da Schimmel gesundheitliche Beeinträchtigungen hervorrufen kann, ist eine sachgerechte Bekämpfung geboten. Ursache des Befalls ist in jedem Fall eine Durchfeuchtung der Wand. Um Schimmel zu bekämpfen, muss geklärt werden, woher die Feuchtigkeit kommt. Sie kann z.B. durch falsches Heizen und Lüften oder durch Mängel in der Bausubstanz entstehen, die zu Wärmebrücken führen. Hierdurch geht viel Heizenergie verloren.

Bauphysiker und Energieberater Dr. Werner Ehl erläutert die verschiedenen Ursachen für Feuchtigkeit in der Wand, schlägt geeignete Maßnahmen zur Bekämpfung des Schimmels vor und gibt Tipps zum richtigen Heizen und Lüften.

Die Partner des Klima Projekts Neunkirchen laden alle Interessierten herzlich zu diesem kostenlosen Vortrag ein. Aus organisatorischen Gründen wird bis 19. November um Anmeldung, Tel. (06821) 202-230, gebeten.

Gratulationen

Oberbürgermeister Jürgen Fried und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

Frau Ella Volz

Jean-Mathieu-Straße 24, 66540 Neunkirchen, 91. Geburtstag am 25. Nov.

Frau Edith Zintel

Wellesweilerstraße 93, 66538 Neunkirchen, 90. Geburtstag am 25. Nov.

Standesamt

In der Zeit vom 5. bis 11. November wurden beim Standesamt Neunkirchen folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen der Veröffentlichung liegen vor.

Geburten

14.10. Ilyas Ali Honecker, Wellesweiler; 04.11. Tyler Hoffmann, Neunkirchen; Maxim Becker, Schiffweiler; 05.11. Dana Silke Mirjam Ida Wenz, Neunkirchen; 06.11. Elia Schäfer, Neunkirchen; 07.11. Emily Serr, Ottweiler; Sienna Ayleen Stuhlsatz, Wiebelskirchen; 09.11. Mia-Marleen Scherer, Neunkirchen

Eheschließungen

05.11. Christine Konrad geb. Jung und Günther von Schlammersdorf geb. Schwinn, Neunkirchen; 06.11. Diana Walker und Johann Koch, Wellesweiler

Sterbefälle

05.11. Else Dorothea Schmidt geb. Gabler, Ludwigsthal, 91 J; Friedrich Günter Gröhniger, Wiebelskirchen, 85 J; 06.11. Ursula Maria Schiffke geb. Lehnhardt, Münchwies, 71 J; Rita Marta Emmrich geb. Ruffing, Neunkirchen, 74 J; 07.11. Klaus Werner, Neunkirchen, 83 J; 08.11. Catrin Lock, Wiebelskirchen, 19 J; Maria Zita Wolf geb. Kuffner, Kohlhof, 83 J; 09.11. Friedrich Emil Gilzem, Neunkirchen, 86 J; 10.11. Peter Albert Josef Schiffmann, Neunkirchen, 93 J

Neunkircher STADTNACHRICHTEN

Herausgeber:

Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Jürgen Fried

Redaktion, Gestaltung + Satz:

Abt. für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen

Telefon (06821) 202-115

e-mail: stadtnachrichten@neunkirchen.de

**Für unverlangt eingesandte
Artikel übernimmt die
Redaktion keine Haftung.**

Amtliches

Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 25.11.2015, 18 Uhr, findet im Robinsondorf, Kleiner Saal, Tannenschlag, 66539 Neunkirchen, eine öffentliche Sitzung des Integrationsbeirates statt.

- Tagesordnung:
Öffentlicher Teil
 1 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzungen des Integrationsbeirates am 18.03.15, 13.05.15 und 08.07.15
 2 Situationsberichte des Sachgebietes Integrationsförderung
 3 Planung 2016
 4 Anfragen der Beiratsmitglieder
 5 Mitteilungen und Verschiedenes

Neunkirchen, 11.11.2015
 Ece, Sprecher des Integrationsbeirates

Wahlbekanntmachung

- Am 22.11.2015 findet in Neunkirchen die Stichwahl des Landrates des Landkreises Neunkirchen statt. Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr.
- Die Kreisstadt Neunkirchen ist in 47 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

Wahlbezirk	Wahllokal	PLZ	Ort	Straße, Nr.
1	Förderschule Lernen	66538	NK	Jägermeisterpfad 1
3	KOMMzentrum	66538	NK	Kleiststr. 30 b
5	Zentraler Betriebschef	66538	NK	Fernstr. 1
6	Kaufm. Berufsbildungszentrum	66538	NK	Unten am Steinwald 36
7	Pilsstube Heinitz	66540	NK	Grubenstr. 95
8	Turnhalle Sinnerthal	66540	NK	Mühlenstr. 13 a
9	Erweiterte Realschule Stadtmitte	66538	NK	Lutherstr. 2
11	Bürgerhaus I	66538	NK	Marienstr. 2
12	Bürgerhaus II	66538	NK	Marienstr. 2
14	Sozialpfleg. BBZ I	66538	NK	Parkstr. 34
15	Turnhalle ehem. Parkschule	66538	NK	Parkstr.
17	Sozialpfleg. BBZ II	66538	NK	Parkstr. 34
18	Rathaus	66538	NK	Oberer Markt 16
19	Werkstattzentrum f. Behinderte I	66538	NK	Im Altseiterstal 11
20	Werkstattzentrum f. Behinderte II	66538	NK	Im Altseiterstal 11
21	Vereinsheim Rote Funken	66538	NK	Zweibrücker Str. 23
22	St. Vincenz Altenheim I	66538	NK	Hermannstr. 10
23	St. Vincenz Altenheim II	66538	NK	Hermannstr. 10
24	Kindergarten Hermannstraße	66538	NK	Hermannstr. 146
25	Edith-Stein-Schule	66538	NK	Steinwaldstr. 24
27	Grundschule Steinwald I	66538	NK	Nachtigallenweg 45 a
28	Grundschule Steinwald II	66538	NK	Nachtigallenweg 45 a
29	AWO Begegnungsstätte I	66539	NK	Bgm.-Regitz-Str. 26
30	AWO Begegnungsstätte II	66539	NK	Bgm.-Regitz-Str. 26
31	Kindertagesstätte Wellesweiler	66539	NK	Anemonenweg 12
33	Grundschule Wellesweiler I	66539	NK	Pestalozzistr. 4
34	Grundschule Wellesweiler II	66539	NK	Pestalozzistr. 4
35	Hofgut Furpach	66539	NK	Beim Wallratsroth 11
36	Grundschule Furpach I	66539	NK	Sebachstr. 2
38	Grundschule Furpach II	66539	NK	Sebachstr. 2
39	Grundschule Furpach III	66539	NK	Sebachstr. 2
40	Gasthaus Sorg I	66539	NK	Limbacher Straße 11
41	Gasthaus Sorg II	66539	NK	Limbacher Straße 11
42	Feuerwehrgeräteh. Ludwigsthal	66539	NK	Im Stillen Winkel
45	Ganztagsgrundschule I	66540	NK	Freiherr-v.-Stein-Str. 6
46	Ganztagsgrundschule II	66540	NK	Freiherr-v.-Stein-Str. 6
47	Kulturhaus Wiebelskirchen I	66540	NK	Keplerstr. 16
49	Kulturhaus Wiebelskirchen II	66540	NK	Keplerstr. 16
50	Gasthaus Mühlwiesstube	66540	NK	Ottweilerstr. 42
51	Wibilohaus	66540	NK	Wibilostr. 3
52	Grundschule Friedrich v. Schiller I	66540	NK	Kuchenbergstr. 47
53	Grundschule Friedrich v. Schiller II	66540	NK	Kuchenbergstr. 47
54	Grundschule Friedrich v. Schiller III	66540	NK	Kuchenbergstr. 47
60	Gasthaus Zur Eiche	66540	NK	Lindenstr. 15
61	Ostertalhalle Hangard	66540	NK	Höcherbergstr. 14 a
65	Sport- u. Kulturhalle Münchwies I	66540	NK	Schulstr. 16
66	Sport- u. Kulturhalle Münchwies II	66540	NK	Schulstr. 16

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 12. bis 18. Oktober 2015 übersandt worden sind, sind die Wahlbezirke und die Wahlräume angegeben, in denen die Wahlberechtigten zu wählen haben. Diese Wahlbenachrichtigungen behalten auch für die Stichwahl des Landrates am 22. November 2015 ihre Gültigkeit. Personen, die erst für die Stichwahl wahlberechtigt sind, erhalten von Amts wegen einen Wahlschein.

- Die Wahlberechtigten können nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind. Die Wahlberechtigten haben die Wahlbenachrichtigung und amtliche Personalakten, Unionsbürgerinnen und Unionsbürger gültige Identitätsausweise oder Reisepässe zur Wahl mitzubringen. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wahlberechtigte erhält bei Betreten des Wahlraumes einen hellblauen Stimmzettel für die Stichwahl des Landrates des Landkreises Neunkirchen. Jede Wählerin und jeder Wähler hat für die Stichwahl eine Stimme. Bei der Stichwahl des Landrates des Landkreises Neunkirchen enthält der Stimmzettel die zugelassenen beiden Kandidaten in der Reihenfolge ihrer öffentlichen Bekanntmachung unter Angabe des Namens der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, sowie des Familiennamens, des Vornamens und des Berufes und der Anschrift. Die Wählerin oder der Wähler gibt die Stimme in der Weise ab, dass sie oder er auf dem Stimmzettel durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchen Wahlvorschlag sie oder er wählen will. Der Stimmzettel muss von der Wählerin oder vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist.
- Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss daran erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
- Wer einen Wahlschein hat, kann
 - durch Stimmabgabe an der Stichwahl des Landrates in einem beliebigen Wahlbezirk seines Wahlbereiches oder
 - durch Briefwahl teilnehmen.
 Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Gemeindevorstand den amtlichen Stimmzettel, den amtlichen Stimmzettelumschlag sowie den amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (in verschlossenem Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle absenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Personen, die erst für die Stichwahl wahlberechtigt sind, haben durch die direkte Zustellung des Wahlscheins die Möglichkeiten der Nummer 5 a) und b).
- Jede/jeder Wahlberechtigte kann das Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Neunkirchen, 13.11.2015
 Fried, Gemeindevorstand

Wahlaufruf



Liebe Neunkircher
 Bürgerinnen und Bürger!

Am Sonntag, 22. November 2015, sind Sie erneut aufgerufen, bei der Wahl des Landrates im Landkreis Neunkirchen ihre Stimme abzugeben.

Da keiner der Kandidaten die absolute Mehrheit erreicht hat, wird eine Stichwahl durchgeführt.

Zur Wahl stehen Sören Meng (SPD) und Tobias Hans (CDU).

Der Landrat steht dem Landkreis vor und lenkt wichtige Bereiche wie u.a. das Kreissozialamt, das Kreisjugendamt, die Bau- und Schulverwaltung, das Kreisgesundheitsamt, die Kreispolizeibehörde, die Straßenverkehrsbehörde, das Kreisumweltamt, die Kreisvolkshochschule und die Tourismus- und Kulturzentrale.

Bitte beachten Sie, dass die Stimmen der Wahl vom 8. November bei der Stichwahl am 22. November nicht mitzählen.

Ihre Wahlbenachrichtigungskarte vom ersten Wahlgang behält weiterhin ihre Gültigkeit. Auch wenn Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht zur Hand haben, können Sie mit Ihrem Personalaktenausweis in Ihrem Wahllokal Ihre Stimme abgeben.

Auch wenn Sie beim ersten Wahlgang nicht per Briefwahl gewählt haben, können Sie diese Möglichkeit jetzt nutzen. Die Briefwahlunterlagen erhalten sie in Neunkirchen online über www.neunkirchen.de.

Sie haben sogar die Möglichkeit, bis Freitag, 20. November, 18 Uhr, im Wahlbüro der Kreisstadt Neunkirchen im Rathaus direkt per Briefwahl zu wählen.

Daher bitte ich Sie:
 Machen Sie von Ihrem Recht Gebrauch und gehen Sie zur Wahl!

Jürgen Fried,
 Gemeindevorstand

Amtliches

Ausschreibung

Die Kreisstadt Neunkirchen und das Abwasserwerk der Kreisstadt Neunkirchen schreiben die folgenden Leistungen öffentlich aus:

- Fröbelkindergarten - Abdichtungsarbeiten
- KiTa Furpach - Gebäudeautomation nach DIN 18 386
- Regenwasserbehandlung Schillerstraße - Kanalarbeiten

Nähere Informationen und kostenloser Download der Bewerbungsunterlagen unter www.neunkirchen.de/ausschreibungen.html.

Neunkirchen 14.11.2015
 Fried, Oberbürgermeister

Bekanntmachung

der Kreiswahlleiterin des Landkreises Neunkirchen

- Über das Ergebnis der Wahl der Landrätin oder des Landrates des Landkreises Neunkirchen

Der Kreiswahlausschuss des Landkreises Neunkirchen hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 12. November 2015 das Ergebnis der Wahl der Landrätin oder des Landrates vom 8. November 2015 festgestellt:

Wahlberechtigte	112.748
Wähler	34.089
Ungültige Stimmen	1.105
Gültige Stimmen	32.984

Von den gültigen Stimmen entfielen auf die Bewerber:	
Meng, Sören	- SPD - 15.946
Tobias, Hans	- CDU - 13.684
Schöpfer, Tina	- GRÜNE - 3.354

Der Kreiswahlausschuss stellte fest, dass damit keine der sich bewerbenden Personen mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und deshalb nach §§ 78, 79 KWG eine Stichwahl erforderlich ist. Die Stichwahl findet zwischen den beiden Personen statt, die bei der ersten Wahl die höchsten Stimmzahlen erhalten haben. Der Kreiswahlausschuss stellte sodann fest, dass die Bewerber Meng, Sören (SPD) und Hans, Tobias (CDU) für die Stichwahl zugelassen werden.

- Über die Stichwahl zur Wahl des Landrates des Landkreises Neunkirchen

Die Stichwahl zur Wahl des Landrates des Landkreises Neunkirchen findet am 22. November 2015 zwischen den folgenden beiden Personen, die bei der ersten Wahl die höchsten Stimmzahlen erhalten haben, statt:

Bewerber	Wahlvorschlag
1 Meng, Sören, Verwaltungsfachwirt, geboren: 1974, Am Kallenberg 11, 66540 Neunkirchen	Partei: SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands
2 Hans, Tobias, Landtagsabgeordneter, geboren: 1978, Kirchstraße 68, 66540 Neunkirchen	Partei: CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands

Im ersten Wahlgang am 8. November erhielten die Bewerber folgende Stimmzahl:

Bewerber	Gültige Stimmen
Meng, Sören	15.946
Hans, Tobias	13.684

Ottweiler, 12.11.2015
 i.V. Gerd Rainer Weber, Kreisbeigeordneter

Veranstaltungen 19. - 25. November

Ausstellungen

bis Do, 17. Dezember
Gemeinschaftsausstellung des Neunk. Künstlerkreises „Alle Jahre wieder“
 Galerie, Oberer Markt 1

Mo, 23. Nov. bis Do, 31. Dez.
„ARTEzvous“ von Iris Rickart
 Rathaus Galerie Neunkirchen, Oberer Markt 16
 Kreisstadt Neunkirchen

Führungen/Vorträge

Mi, 25. November, 17 Uhr
Patienteninfoveranstaltung „Volkskrankheit Krampfadern“
 Referent: Dr. med. Martin Adolph Städt. Klinikum Neunkirchen, Personalcaféteria, Brunnenstraße 20

Märkte

Mi, 25. November, 8 - 17 Uhr
Adventsmarkt
 KiTa Arche Noah, Goethestraße

Sport

Do, 19. November, 14.30 Uhr
Seniorenwanderung zum Kaufland
 Treffpunkt: Scheib/Bank 1 Saar Pfälzerwald-Verein Neunkirchen

Sa, 21. November, 14.30 Uhr

Fußball Oberliga: Borussia Neunkirchen – SPVGG EGC Wirges
 Ellenfeldstadion
 Fußball-Regionalverband Südwest

Sa, 21. November, 18 Uhr

Turn- und Sportgala des TuS Wiebelskirchen
 Ohlenbach Sporthalle Wiebelsk. TuS Wiebelskirchen

So, 22. November

Stadtmeisterschaften im Rettungsschwimmen
 Kombibad Die Lakai DLRG Neunkirchen/Wiebelsk.

Sonstige

Sa, 21. November
Waldweihnacht in Wiebelsk.
 Hiemshütte Wanderverein Wiebelskirchen

Mi, 25. November, 15 Uhr
Treffen der Apoplex Selbsthilfe
 Geschäftsstelle DRK, Schloßstraße 50-52

Mi, 25. November, 19 Uhr
Infoabend für Internetbegeisterte „Spirituelle Spurensuche zwischen Bits und Bytes“
 Momentum-Kirche am Center, Bliespromenade 1

Änderungen vorbehalten

Neunkircher Kulturgesellschaft

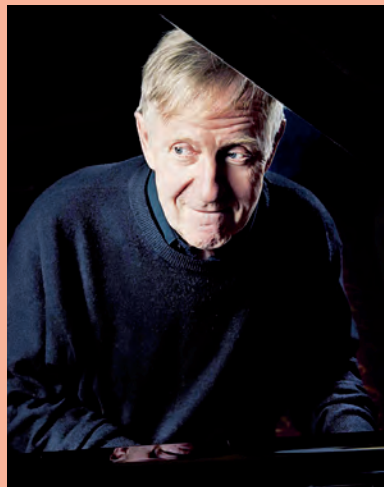
Gitarrenkonzert

Duo Peter Autschbach - Ralf Illenberger: Tour 2015
Freitag, 20. November, 20.30 Uhr, Stummsche Reithalle

Autschbach und Illenberger spielen derart verzahnt ineinander, dass der Zuhörer den Eindruck einer einzigen, großen, vielsaitigen Gitarre hat, bei der es unerheblich scheint, wer von den beiden gerade was spielt. VVK: 12 € zzgl. Geb., AK 15 €

Liedermacher

Stephan Sulke: 70 Jahre Sulke und 50 Jahre Bühne
Samstag, 21. November, 20 Uhr, Neue Gebläsehalle



Der Geschichtenerzähler und Sänger erweist sich als echtes „Bühnentier“. Sein Publikum verzaubert er mit einer faszinierend-lockeren Performance sowie einer enormen Präsenz. VVK 20 € zzgl. Geb., AK 25 €

Vollmond Tanz Party abgesagt

Die Jubiläumsveranstaltung der Vollmond Tanz Party am Samstag, 21. November, in der Stummschen Reithalle muss aus organisatorischen Gründen abgesagt werden. Karten können an den Vorverkaufsstellen zurückgegeben werden, an denen sie erworben wurden.

Liedermacher

Achim Reichel: Raureif Tour 2015
Sonntag, 22. November, 18 Uhr, Neue Gebläsehalle

Achim Reichel steht für die Entwicklung einer einzigartigen deutschen Folk-Variante, ohne dabei ausschließlich auf traditionelle Einflüsse und Wurzeln zu setzen. Latin-Flair trifft auf irische Einflüsse, kalifornischer Sixties-Blues-Rock auf Akustik-Folk und Laid-Back Gitarren vermischen sich gekonnt mit karibischem Reggae. Achim Reichel schickt seine Fans einmal rund um den Erdball. VVK 42, 10 €, AK 45 €

Konzert der Musikschule

Peter Kerner: S(ch)wingende Saiten grooven
Sonntag, 22. November, ab 15 Uhr, Stummsche Reithalle

Mehr als 20 Schüler haben gemeinsam mit dem Ensemble die „Flinken Finger“ unter der Leitung von Peter Kerner ein vielfältiges Programm einstudiert. Einstimmen können sich die Besucher ab 15 Uhr bei Kaffee und Kuchen. Das musikalische Programm startet um 16 Uhr. Die Neunkircher Musikschule freut sich als Kooperationspartner auf einen stimmungsvollen Nachmittag. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Infos: Nadine Petry, Tel. (06821) 2900-623, e-mail: musikschule@nk-kultur.de